

Änderungsanträge HKK 2026 - BV 0458/2026

Einordnung der Maßnahmen

Lfd. Nr.	Antragsteller	Maßnahmenummer	Konsens	Beschluss	Beschlussergebnis	Änderungsantrag	HHJahr	Betrag in €	Hinweis	Ja	Nein	Enthaltung
1	Ortschaftsrat Tangerhütte	4	x		vertagt, mit Änderungen s. Seite 5	Steichung 14 Tage Betriebsferien	-	- €				
2	Ortschaftsrat Tangerhütte	60	x		vertagt, mit Änderungen s. Seite 5	<u>Ergänzung:</u> Jede Veräußerung muss vorab durch den Stadtrat genehmigt werden. Er fordert unter anderem, dass der Ortschaftsrat bei der Veräußerung von kommunalem Eigentum der Ortschaft stets angehört wird. Das steht hier nicht drin.	-	- €				
3	Ortschaftsrat Tangerhütte	107	x		vertagt, mit Änderungen s. Seite 5	Den Punkt 107, Werbeflächen an Sportstätten, streichen.	-	- €				
4	Ortschaftsrat Tangerhütte	111			vertagt, mit Änderungen s. Seite 5	Den Punkt, externe Dienstleister im Freibad Tangerhütte, streichen.	-	- €				
5	Ortschaftsrat Tangerhütte	80			vertagt, mit Änderungen s. Seite 5	Den Punkt 80 streichen.	2030	45.000 €	n.e.			
6	Ortschaftsrat Tangerhütte	106			vertagt, mit Änderungen s. Seite 5	Den Punkt 106 streichen.	2029	17.900 €	e.			
7	Ortschaftsrat Tangerhütte	108			vertagt, mit Änderungen s. Seite 5	Den Punkt streichen, damit nicht Ausversehen das Tangerhütter Freibad schließen muss.	2029	70.000 €	n.e.			
8	WG Altmark-Elbe im HA	4	x			abgelehnt Die Verwaltung ist Dienstleister aller Bürgerinnen und Bürger der Einheitsgemeinde. Insbesondere dringende Maßnahmen im Pass- und Meldewesen, aber auch darüber hinaus Verlagen eine generelle Ansprechbarkeit der Verwaltung für die Bürgerinnen und Bürger. Viele Bürgerinnen und Bürger können Leistungen der Verwaltung ohnehin nur in ihrer eigenen Urlaubszeit wahrnehmen.	-	- €				
9	WG Altmark-Elbe im HA	6				abgelehnt Diese Maßnahme schafft zusätzlichen bürokratischen Aufwand innerhalb der Verwaltung, der grundsätzlich abzubauen ist. Mildere Maßnahmen, wie das Vier-Augen-Prinzip, die Freigabe von Teamleitern oder den Amtsleiterinnen erreichen das Ziel der Maßnahme ebenfalls. Bereits heute ist eine genereller Frust der Mitarbeiter der Verwaltung über die Anträge zu Ausgaben in Zeiten der Haushaltsperre oder vorläufigen Haushaltsführung spürbar, der sich weiter verschärfen würde.	-	- €				
10	WG Altmark-Elbe im HA	24				umwidmen in Beschlussangelegenheit, Das Personalentwicklungskonzept ist durch den Stadtrat zu beschließen	-	- €				

Lfd. Nr.	Antragsteller	Maßnahmenummer	Konsens	Beschluss	Beschlussergebnis	Änderungsantrag	HHJahr	Betrag in €	Hinweis	Ja	Nein	Enthaltung
11	WG Altmark-Elbe im HA	28	x			abzulehnen Eine Wiederbesetzungssperre birgt die Gefahr, dass notwendige Aufgaben nicht oder nur teil-weise erledigt werden. Dies führt zum einen zur Überforderung der noch vorhandenen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und verschärft die schon heute beschriebene psychische Belastung (siehe Haushalt 2026) der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Darüber hinaus besteht die Gefahr, dass notwendige, unabweisbare Aufgaben bspw. im Bereich der Prävention und Gefahrenabwehr nur unzureichend bearbeitet werden (Präventionsparadoxon). Darüber hinaus wird die EGem Stadt Tangerhütte generell unattraktiver für Arbeitnehmer, was dazu führt, dass qualifizierte Fachkräfte in andere Kommunen abwandern.	-	- €				
12	WG Altmark-Elbe im HA	40	x			abzulehnen Die EGem Stadt Tangerhütte ist aufgrund des demographischen Wandels auf Zuzug angewiesen. Eine moderne, aber bedarfsgerechte kommunale Infrastruktur stärkt die Attraktivität der Einheitsgemeinde. Dabei können auch nicht rentierliche Maßnahmen einen positiven Einfluss auf das soziale und gesellschaftliche Zusammenleben erzeugen. Über notwendige Baumaßnahmen muss dennoch ein weitreichender Konsens in den politischen Gremien bestehen.	-	- €				

Lfd. Nr.	Antragsteller	Maßnahmenummer	Konsens	Beschluss	Beschlussergebnis	Änderungsantrag	HHJahr	Betrag in €	Hinweis	Ja	Nein	Enthaltung
13	WG Altmark-Elbe im HA	44	x			Es ist zu prüfen, wie Büroräume der EGem Stadt Tangerhütte für externe wirtschaftliche Nutzer zugänglich gemacht werden können. Modelle der Kurzzeitvermietung von Büroräumen und Arbeitsplätzen (Co-Working) sind zu prüfen. Die EGem Stadt Tangerhütte verfügt in der Kernverwaltung über moderne Arbeitsplätze, die aufgrund von Personalabbau und Home-Office-Regelungen nicht täglich durch eine Mitarbeite-rin oder einen Mitarbeiter besetzt sind. Jene Arbeitsplätze können stunden- oder tageweise vermietet werden. Darüber können in Absprache mit den Ortsbürgermeistern ehemalige Gemeindebüros, Räume in Dorfgemeinschaftshäusern oder Vereinsräume dafür bereitgestellt werden.	-	- €				
14	WG Altmark-Elbe im HA	49	x			Am Einsatz des eigenen Personals ist festzuhalten. Reinigungsintervalle lassen sich nicht pauschal festlegen, sondern richten sich nach den (jahreszeitlichen) Bedarfen und dem Grad der Verschmutzung. Der Einsatz von technischen Unterstützungsmöglichkeiten wie Saug- und Wischrobotern ist zu prüfen. Das Personal für die Gebäudereinigung wurde in den vergangenen Jahren bereits auf das notwendige begrenzt. Eine Wirtschaftlichkeitsprüfung in den Vorjahren ergab, dass der Einsatz von Reinigungsfirmen nicht wirtschaftlicher wäre, da auch das Angebot an Firmen begrenzt ist. Die Reinigung mit eigenem Personal schafft darüber hinaus eine Identifikation mit der Einheits-gemeinde und den Gebäuden, was zu einer sorgfältigen Abarbeitung der Aufgaben führt. Der Einsatz von technischer Unterstützung kann die Reinigung von Gebäuden sinnvoll, bedarfsgerecht und innovativ unterstützen	-	- €				

Lfd. Nr.	Antragsteller	Maßnahmenummer	Konsens	Beschluss	Beschlussergebnis	Änderungsantrag	HHJahr	Betrag in €	Hinweis	Ja	Nein	Enthaltung
15	WG Altmark-Elbe im HA	83	x			Die Weihnachts- und Adventsbeleuchtung in den Ortschaften wurde in der Regel durch die eigenständigen Gemeinden vor Gründung der Einheitsgemeinde angeschafft. Der Gebietsänderungsvertrag sagt aus, dass die Ortsteile nicht schlechter gestellt werden dürfen. Das Anbringen der Weinachts- und Adventsbeleuchtung durch die Beauftragung Firmen stellt sicher, dass dies im Rahmen der Sicherheits- und Funktionsüberprüfung erfolgt. Neue gemeindliche Beleuchtungsanlagen müssen auch zukünftig installiert werden können. Die Weinachts- und Adventsbeleuchtung ist ein elementarer Bestandteil der Identifikation der Bürgerinnen und Bürger mit ihren Ortsteilen / der EGem Stadt Tangerhütte in der Adventszeit. Es muss auch zukünftig möglich sein die Weinachts- und Adventsbeleuchtung anzubringen, zu erweitern, sofern sich finanzielle Spielräume ergeben oder durch Sponsoren neue Beleuchtungen zur Verfügung gestellt werden.	-	- €				
16	WG Altmark-Elbe im HA	84	x			Seniorenfeiern, -nachmittage, -tage und -fahrten sowie die Anzahl der Seniorenbetreuer erfüllen die Aufgabe der Kommune nach §80 KVG-LAS wonach <i>„Die Kommunen sollen Kinder und Jugendliche, Senioren, Menschen mit Behinderungen, Zuwanderer und andere gesellschaftlich bedeutsame Gruppen bei Planungen und Vorhaben, die deren spezifische Interessen berühren, in angemessener Weise beteiligen.“</i> Seniorenfeiern, -nachmittage, -tage und -fahrten leiten einen wichtigen Beitrag gegen die Vereinsamung von Menschen in unseren Ortschaften.	-	- €				

Lfd. Nr.	Antragsteller	Maßnahmenummer	Konsens	Beschluss	Beschlussergebnis	Änderungsantrag	HHJahr	Betrag in €	Hinweis	Ja	Nein	Enthaltung
17	WG Altmark-Elbe im HA	92	x			Die Pflegearbeiten für Spielplätze können nur in begrenzten Rahmen durch Ehrenamtliche unterstützt werden, da gesetzliche Regelungen (TÜV, Regelmäßige Sichtschauen und Protokolle) durch die Verwaltung gewährleistet sein müssen Schäden an einigen Spielplätzen sind so groß, dass diese verantwortungsvolle Aufgabe nicht dem Ehrenamt übertragen werden kann.	-	- €				
18	WG Altmark-Elbe im HA	93	x			Die Errichtung und Ausstattung neuer Spielplätze soll primär unter Einbeziehung von Fördermitteln sowie in Abstimmung mit Elterninitiativen, Vereine oder Sponsoren erfolgen. Spielplätze sind ein elementarer Bestandteil für die Lebensqualität von Kindern und Familien in den Ortschaften. Der Zustand der Spielplätze in den Ortschaften ist individuell zu beurteilen und kann nicht pauschal bewertet werden. Es muss weiterhin Ziel sein, für moderne, bedarfsge-rechte und Attraktive Spielplätze in den Ortschaften zu sorgen, als ein Baustein um dem de-mographischen Wandel zu begegnen.	-	- €				
19	WG Altmark-Elbe im HA	107	x			Die Vermietung von Werbeflächen an Sportstätten und -anlagen darf nicht zur Einnahmeerzielung genutzt werden. Schon heute ist die Unterstützung der Sportvereine in der Einheitsgemeinde auf ein Minimum reduziert. Für die Sportvereine stellt die Vermietung der Werbeflächen an Sportstätten und -anlagen eine wichtige Einnahmemöglichkeit der Sportvereine dar, die mangelnde finanzielle Unterstützung durch die Einheitsgemeinde im äußerst geringen Maße abfedert.	-	- €				
20	WG Altmark-Elbe im HA	114	x			Von der Privatisierung des Freibades ist abzusehen. Die Betreuung des Freibades Lüderitz durch einen externen Dienstleister wurde in 2025 umge-setzt und konnte seither zur Reduzierung der Personalkosten sowie der langfristigen finanziel-len Stabilisierung (Erhöhung der Kosten für Dienstleister nach allgemeiner Preissteigerung) des Freibades beitragen.	-	- €				

Lfd. Nr.	Antragsteller	Maßnahmenummer	Konsens	Beschluss	Beschlussergebnis	Änderungsantrag	HHJahr	Betrag in €	Hinweis	Ja	Nein	Enthaltung
21	WG Altmark-Elbe im HA	126	x			Straßenbeleuchtung sollen nicht zurückgebaut oder durch eine Reduzierung der Dichte von Beleuchtungsanlagen gesenkt werden. Die Straßenbeleuchtungen in den sanierten Straßen in den Ortschaften liegen in den gesetzli-chen Rahmen und wurden im Rahmen der Dorferneuerungsprogramme in der Regel sorgfältig geplant. Die Straßenbeleuchtung trägt elementar zum Sicherheitsgefühl der Bürgerinnen und Bürger bei, in Zeiten in denen Polizeistreifen im ländlichen Raum kaum oder teilweise für die tatsächliche Sicherheit sorgen können. Auch eine Abschaltung von Beleuchtungsanlagen wird in den meisten Ortschaften bereits praktiziert. Es ist eher zu prüfen, ob der Einsatz von dimm-baren Lampen wie in Maßnahme 127 beschrieben, die im Bedarfsfall hell leuchten (wenn Be-wegung wahrgenommen wird) an einzelnen Stellen sinnvoll ist.	-	- €				
22	Haupt-, Finanz- und Vergabeauss.	161		x	Hauptausschuss empfohlen	<i>Die Maßnahme streichen und die Realsteuerhebesätze der Grundsteuer A und B auf dem derzeitigen Niveau zu belassen</i>	2027	178.600 €				
23	Haupt-, Finanz- und Vergabeauss.	119		x	Hauptausschuss empfohlen	<i>Diese Maßnahme ist zu streichen.</i>	2032					

311.500 €